



Gemeindeverwaltung Eitorf - Postfach 1164 - 53774 Eitorf

An die Mitglieder des  
**Ausschusses für Bauen und Verkehr**

nachrichtlich an alle Ratsmitglieder

per E-Mail

## GEMEINDE EITORF DER BÜRGERMEISTER

Datum: 02.09.2013  
Bereich: 60.1 - Bauverwaltungsabteilung  
Zeichen: Schriftf.- / ABV  
Bearbeiter: Katrin Koch  
Zimmer: 203  
Telefon: 02243/89154  
Email: [katrin.koch@eitorf.de](mailto:katrin.koch@eitorf.de)  
Internet: <http://www.eitorf.de>

Geöffnet:  
Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag zusätzl.: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr am 10.09.2013**  
**TOP 3 Bürgeranregung zur Erstellung einer legalen Graffiti-Wand vom 15.05.2013**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu o.g. Tagesordnungspunkt übersende ich als Nachgang eine Abhandlung des Umwelt- und Verbraucherschutzamtes der Stadt Köln (Hrsg.) aus 2009. Diese befasst sich auf der Grundlage von Erfahrungen aus der „Kölner Anti-Spray-Aktion“ (KASA) eingehend mit **allen** Aspekten zum Thema Graffiti. Hier sind von besonderem Interesse die Ausführungen auf den Seiten 5 und 6 ff.

Ich gehe davon aus, dass eine als gemeindliche Einrichtung errichtete und betriebene Graffiti-Wand unter Gesichtspunkten des Gesundheitsschutzes und wegen der Bestimmungen der Gefahrstoffverordnung (§ 2 Abs. 7) **nur dann möglich ist**, wenn durch geeignetes – im Stellenplan nicht vorgesehenes - Personal sichergestellt ist, dass die jugendlichen Sprayer die notwendigen Schutzmaßnahmen einhalten. In Zeiten, zu denen das nicht der Fall ist, müsste dann die Nutzung der Wand **tatsächlich** ausgeschlossen sein. Ich sehe allerdings zu letzterem keinen Ansatz, wie das auf der Stadtschiene bzw. in der Nähe der Skatebowl überhaupt zu bewerkstelligen wäre.

Man kann, so meine ich, nicht einerseits durch Rauchverbote in öffentlichen Einrichtungen und die „Gut-drauf-Tanke“ präventiven Jugend-Gesundheitsschutz leisten und dann andererseits Angebote zum Umgang mit gesundheitsschädlichen Stoffen ohne Aufsicht und Anleitung eröffnen.

Mit freundlichen Grüßen!

Dr. Storch  
Bürgermeister